

DEUTSCHSPRACHIG:

Granma

INTERNACIONAL

- ... die Zeitung aus Cuba ✓
- ... Cuba aus erster Hand ✓
- ... gegen die anti-cubanische Meinungsmache ✓
- ... Informationen aus Lateinamerika ✓
- ... jeden Monat neu ✓

Ein Muß für alle Cuba - Interessierten!BEZUGSPREISE:

- Preis pro Zeitung € 1,50
- Jahresabo (12 Ausgaben) bei jährlicher Zahlungsweise € 15,-
- Jahresabo (12 Ausgaben) bei halbjährlicher Zahlungsweise jeweils € 8,-
- als Gruppenbestellung ➔ Auf Anfrage beim Verlag

**BESTELLUNGEN AN: GNN-Verlags-GmbH, Granma Internacional,
Zülpicher Straße 7, 50674 Köln**

Cuba ist nicht allein



Kreuzigerstrasse 18 * 10247 Berlin *
Tel.: 030 - 29 49 42 60 * Fax: 030 - 29 49
42 61 * e-mail: info@netzwerk-cuba.de *
Konto f. Solidaritätsspenden: 3 88 77,
Sparkasse Bonn, BLZ 380 500 00 *
Internet: http://www.netzwerk-cuba.de

Die Welt braucht Cuba

„Sans Papier“

ohne Status auch kein Lohn?
Handlungsmöglichkeiten bei
Lohnbetrug gegenüber Mi-
grantInnen ohne Aufent-
haltsstatus – es gibt sie!

Informationsmaterial per
Post (gegen DM 5,- in Brief-
marken) fax oder e-mail an-
fordern.

Polnischer Sozialrat e.V.
Projekt Z.A.P.O
Oranienstr. 34
10999 Berlin

Tel.: 030-6150909
Fax: 030-61402410
e-mail: zapo@ipn-b.de

„Wir sind nicht zu verbieten!“

**Internationale
ArbeiterInnenlieder
der Linksradiakalen
Liedertafel Nürnberg**

ca. 65 min. bei 20
Liedern für 14,90€

Libresso-Verlag
Buchhandlung und Verlag

Bauerngasse 14
90443 Nürnberg
Tel.: 0911/225046
Fax.: 0911/2726027



Che & Chandler

Breite Str. 47 53111 Bonn
Tel. 0228/632366 Fax 0228/634968

Dreimal jährlich ein Katalog
mit linker Literatur.
Internet: www.che-chandler.com

NEUES
HEFT SOEBEN
ERSCHIENEN

STICHWORT BAYER

Coordination gegen BAYER-Gefahren
Postfach 150418, 40081 Düsseldorf
fon 02 11 - 33 39 11 • Fax 02 11 - 33 39 40
e-mail: CBGnetwork@aol.com

**KOSTENLOSES PROBEHEFT
BESTELLEN, JETZT...**

Politische Berichte

Zeitschrift für sozialistische Politik

ALLE 2 WOCHEN Auf 24 Seiten berichten wir über die Regierungs- politik und den Widerstand dagegen, über Konservatismus, die Braunzone und antifa- schistische Politik, über gewerkschaftliche Diskus- sion und Aktionen gegen die Konzerne, über regionale und internationale Klas- senkämpfe, über imperia- listische Interventions- und Ausplünderungspolitik weltweit, über Befreiungsbewegungen gegen Kolonialis- mus und Imperialismus, über sozialistische Theor- ie- und Strategiediskussionen in Parteien und außerparlamentarischen Bewegungen.

LINKS

AUTHENTISCH

AKTUELL

➤ **Kostenloses Probeheft: GNN-Verlag**
Stubaier Str. 2, 70327 Stuttgart
Tel. 0711/ 624701, Fax: 0711/621532.

Der ARBEITSKREIS POLITISCHE BERICHTE wird von regionalen kommunistischen Arbeits- gemeinschaften gefördert, die sich parteipolitisch vorwiegend „in und bei der PDS“ engagieren.



Deutschland führt Krieg Gestern, heute, morgen

KONKRET-Kongreß am 26.1. 2002

Beginn: 10Uhr

Ende: gegen 22 Uhr

Ort: Uni Hamburg, Hauptgebäude,
Edmund-Siemers-Allee 1 (direkt
am Bhf. Dammtor)

Teilnahmegebühr: 11€

Anmeldungen schriftlich an den Verlag
bis zum 15. Januar

I. Krieg gegen das Böse (10-12 Uhr)

Wer gibt sein Leben für die Umsatzrendite? Also geht es im Krieg um Höheres: um die Rettung des christlichen Vater- bzw. Abendlandes vor der zaristischen Barbarei (1914-1918), vor dem bolschewistisch-plutokratischen Weltjudentum (1939-1945), vor den serbischen Völkermördern (1999) und vor der islamistischen Weltverschwörung (2001 ff.). Von Geld und Macht, von Öl und Hegemonie war und ist nie die Rede.

Referate: Jürgen Elsässer und Rainer Trampert

II. Showdown in Partnership (13-15 Uhr)

Zwei Weltkriege haben die Deutschen verloren, weil sie sich die Welt zu Feinden gemacht haben. Seither kämpfen sie Schulter an Schulter mit den Europäern und den USA gegen den Rest der Welt und die USA. Wer ist am besten gerüstet für die kurzen heißen Kriege gegen die Dritte Welt und für den langen kalten gegen die Weltmacht Nr. eins?

Referat: Georg Fülberth

Koreferat: Hermann L. Gremliza

III. Von der Kritik der Friedensbewegung zum Lob des Krieges (16-18 Uhr)

Man kann auch aus schlechten Gründen gegen eine schlechte Sache sein. Viele, die sich als Gegner der Kriege um die neue Weltordnung ausgeben, sind bloß ihre Kritiker. Sie lehnen nicht die Kriegsziele ab, sondern kritisieren die Mittel, mit denen sie erreicht werden sollen. Andere Friedensfreunde kämpfen um die Lösung der Judenfrage. Wieder andere, diesmal Kriegsbefürworter, wollen nachträglich der Anti-Hitler-Koalition beitreten.

Referat: Thomas Ebermann

Koreferate: Günther Jacob und Thomas von der Osten-Sacken

IV. Podiumsdiskussion: Wo, bitte, geht's zur nächsten Front? (19-22 Uhr)

Welche Kriege um welche Regionen, um welche Ressourcen und welche Machtpositionen stehen in den nächsten Jahren bevor? Wer nimmt an ihnen teil, mit welchen Motiven? Und was wird dabei aus der „Zivilisation“, was aus den „Menschenrechten“?

Eingangsreferat (NN): Die Militarisierung der Zivilgesellschaft

Auf dem Podium: die Referenten und Koreferenten.

Änderungen vorbehalten.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die KONKRET Redaktion,

Tel. 040/851 25 30, konkret@t-online.de

Ein Abonnement der K

- Ich möchte die Kommunistische Arbeiterzeitung (KAZ) kennenlernen und deshalb eine Ausgabe zur Probe geschickt bekommen.
- Ich möchte die Kommunistische Arbeiterzeitung (KAZ) abonnieren und bezahle jährlich 7,70€ für 4 Ausgaben.
- Ich möchte die Kommunistische Arbeiterzeitung fördern und bezahle deshalb _____€ pro Jahr für ein Abonnement.

Bestellung:

- Ich möchte ____ Kommunistische Arbeiterzeitungen (KAZ) Nr. 300 zum Weiterverkaufen bestellen. Mindestabnahme 10 Stück. Preis 0,77€ zzgl. Porto, ab 50 Stück portofrei.

Ich möchte folgende Ausgaben der Kommunistischen Arbeiterzeitung (KAZ) bestellen:

- 286: **80 Jahre Oktoberrevolution**
 - 287: **Globalisierung**
 - 288: **Euro**
 - 289: **Sozialstaat**
 - 290: **Militarisierung**
 - 291: **Zur Klassenanalyse in Westdeutschland**
 - 292: **Hinein in die Gewerkschaften! Kein Frieden mit dem Kapital**
 - 293: **Ihr Friede ist aus dem selben Stoff wie Ihr Krieg!**
 - 294: **Zwischen den Kriegen**
 - 295: **Einig gegen Rechts!**
 - 296: **mit 280 km/h aufs Abstellgleis**
 - 297: **Nie wieder Faschismus – Nie wieder deutsche Leitkultur und Von der Staatsbahn zur Autobahn**
 - 298: **Fiktives Kapital**
 - 299: **Bildung**
- je 1,02€ zzgl. Porto

Name, Vorname

Konto-Nr. 109406-859
B. Danner, Postbank Nürnberg,
BLZ 76010085

Straße

Einsenden an:
Kommunistische Arbeiterzeitung
Schweppermannstr. 19
90408 Nürnberg

Wohnort

Telefon

Nürnberg

Demonstration gegen Krieg und Überwachungsstaat

Samstag, 26. Januar

Auftakt 12.00 Uhr Lorenzkirche

München

Aktionen gegen die „Münchner Sicherheitskonferenz“

Kundgebung Freitag, 1. Februar

17.00 Uhr Marienplatz

Demonstration Samstag 2. Februar

12.00 Uhr Marienplatz